

DOI: 10.5771/1866-377X-2025-2-105

Einladung zum 46. Bundeskongress des djb

11. – 14. September 2025, Kassel

Recht. Macht. Familie.

Zu unserem 46. Bundeskongress vom 11.–14. September 2025 in Kassel lade ich Sie herzlich ein. Der diesjährige Kongress zum Thema „Recht.Macht.Familie“ wird am 11. September 2025 feierlich im Bundessozialgericht in Kassel eröffnet.

Das aktuelle Familienrecht bildet die Lebensrealitäten vieler Menschen in Deutschland nicht mehr ab. Deshalb rücken wir im Rahmen des 46. djb-Bundeskongress unter dem Titel „Recht. Macht. Familie.“ zentrale Reformbedarfe ins Zentrum der Debatte. Wir möchten diskutieren, wie zeitgemäß unser heutiges Recht eigentlich auf den Kontext „Familie“ reagiert. Werden real gelebte Konzepte von Familie abgebildet, sind Lasten- und Risiken fair verteilt und werden Gewalt und Machtmissbrauch wirksam verhindert? Wie kann das Familienrecht so ausgestaltet werden, dass es verfassungsrechtliche Gleichstellungsgebote erfüllt, vielfältige Sorgekonstellationen absichert und gewaltbetroffene Personen wirksam schützt? Den unterschiedlichen Themen des Familienrechts ist gemeinsam, dass sie gesamtgesellschaftlich relevant sind und sich in ihnen Geschlechterfragen als Machtfragen entfaltet und verhandelt werden.

An die Fachtagung schließt sich unsere Mitgliederversammlung am 13. September 2025 ab 11 Uhr an, bei der alle djb-Mitglieder herzlich willkommen sind. Auch hier freuen wir uns auf zahlreiches Erscheinen. Die Einladung zur Mitgliederversammlung mit den Anträgen zur Änderung der Satzung und der Beitragsordnung ist auch im Mitgliederbereich der djb-Internetseite abrufbar. Wenn Sie an einem der zu besetzenden Ämter interessiert sind oder bereit sind, Ihre Tätigkeit fortzusetzen, teilen Sie dies bitte der djb-Bundesgeschäftsstelle mit. Auch Vorschläge für Kandidaturen sind willkommen. Ich bedanke mich schon jetzt bei allen und insbesondere den auscheidenden aktiven Mitgliedern ganz herzlich für ihre Mitarbeit.

In unserem Programm finden Sie neben spannenden Workshops am Donnerstag und Sonntag auch die Verleihung des Marie-Elisabeth-Lüders-Preises am Samstagabend, den 13. September 2025. Unsere diesjährige Preisträgerin ist Dr. Laura Anna Klein, die eingereichte Arbeit hat den Titel „Reproduktive Freiheiten“. Darin entwickelt sie eine visionäre verfassungsrechtliche Neubewertung reproduktiver Selbstbestimmung und Gesundheit, indem sie gesetzliche Lücken und Ungleichheiten im Bereich der Reproduktion aufzeigt und interdisziplinär fundierte, grundrechtsorientierte Lösungen vorschlägt.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung und ein Wiedersehen vor Ort!

Ihre Ursula Matthiessen-Kreuder
Präsidentin

PROGRAMM

Donnerstag, 11. September 2025

18.00 – 22.00 Uhr: Eröffnungsveranstaltung

Bundessozialgericht, Kassel (Graf-Bernadotte-Platz 5, 34119 Kassel, <https://www.bsg.bund.de/>)

Begrüßung

Ursula Matthiessen-Kreuder, Präsidentin Deutscher Juristinnenbund e.V., Berlin

Dr. Christine Fuchsloch, Präsidentin Bundessozialgericht, Kassel

Grußworte

Dr. Stefanie Hubig, Bundesjustizministerin, Berlin

Karin Prien, Bundesfrauenministerin, Berlin (*angefragt*)

Dr. Sven Schoeller, Oberbürgermeister, Kassel

Prof. Dr. Ute Clement, Präsidentin Universität Kassel

Podiumsdiskussion:

Feministisches Engagement für Demokratie

Moderation: Dr. Ulrike Spangenberg, Juristin, Berlin

■ Dr. Christine Hohmann-Dennhardt, Richterin des Bundesverfassungsgerichts (1999–2011), Kelkheim/Berlin

■ Awet Tesfaiyes MdB, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag, Berlin

■ Prof. Dr. Dana-Sophia Valentiner, Universität Rostock

Musikalische Begleitung:

Julia Rogozia-Keil & Julia Schleicher, Staatsorchester des Staatstheaters Kassel

Anschließend Empfang

Freitag, 12. September 2025

Universität Kassel

9.00 – 10.30 Uhr: Auftakt

9.00 – 9.05 Uhr: Begrüßung

Ursula Matthiessen-Kreuder, Präsidentin Deutscher Juristinnenbund e.V., Berlin

9.05 – 9.30 Uhr: Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Anna Lena Götsche, TH Köln

9.30 – 10.30 Uhr: Keynote

Prof. Dr. Friederike Wapler, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

– Kaffeepause –

10.50 – 12.20 Uhr: Panel 1:

Making Family. Familiengründung/Mehrelternschaft

Moderation: Dr. *Lucy Chebout*, M.A., Rechtsanwältin, RinVerfGH Berlin

- *Juli Heinicke*, Rechtsanwältin, Berlin
- *Prof. Dr. Almut Peukert*, Juniorprofessorin für Soziologie, insb. Arbeit, Organisation und Gender, Universität Hamburg
- *Theresa Richarz*, Grundsatzreferentin LSVD* – Verband Queere Vielfalt, Berlin
- *Prof. Dr. Anne Sanders* M. Jur. (Oxford), Universität Bielefeld

– Mittagspause –

13.30 – 15.10 Uhr: Panel 2:

Money makes the family go around: Familie und Geld

Moderation: *Laura Kleiner*, LL.M., Maître en Droit, Rechtsanwältin, Berlin

- *Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger*, Ph.D., Soziologin, Autorin und Mitglied des Deutschen Ethikrates, Berlin
- *Dr. Gudrun Lies-Benachib*, Vorsitzende Richterin am OLG Frankfurt am Main, Kassel
- *Nadine Maiwald*, Rechtsanwältin, Anwältinnenbüro Leipzig

– Kaffeepause –

15.40 – 17.10 Uhr: Panel 3:

Familie und Gewalt

Moderation: *Prof. Dr. Anna Lena Götsche*, TH Köln

- *Chrysanthi Foulglidou*, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht und zertifizierte Verfahrensbeiständin, Düsseldorf
- *Sabine Kräuter-Stockton*, Oberstaatsanwältin a.D., GREVIO-Mitglied 2018–2022, Saarbrücken
- *Dr. Petra Volke*, Richterin am OLG, Köln

17.10 – 17.30 Uhr:

Rechtspolitische nächste Schritte

Prof. Dr. Anna Lena Götsche, TH Köln

Samstag, 13. September 2025

9.00 – 10.30 Uhr: Rechtspolitisches Forum

Moderation: Dr. *Lucy Chebout*, M.A., Rechtsanwältin, RinVerfGH Berlin

- *Dilken Çelebi*, LL.M., Doktorandin, Berlin
- *Valentina Chiofalo*, Doktorandin, Freie Universität, Berlin
- *Prof. Dr. Susanne Dern*, Hochschule Fulda
- *Prof. Dr. Anna Lena Götsche*, TH Köln
- *Prof. Dr. Isabell Hensel*, Universität Kassel
- *Dr. Stefanie Killinger*, LL.M. (London), Präsidentin des Verwaltungsgerichts Göttingen, Hannover
- *Theresia Rasche*, Rechtsanwältin, Doktorandin, Hannover

– Kaffeepause –

11.00 – 18.00 Uhr, Mitgliederversammlung

– dazwischen Mittagspause –

– Pause –

19.00 – 21.30 Uhr:

Verleihung des Marie-Elisabeth-Lüders-Wissenschaftspreises des djb 2025

Ständesaal des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen, Ständeplatz 6–12, 34117 Kassel (<https://www.demokratiegeschichte.de/karte/2489>)

an Dr. *Laura Anna Klein*, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Laudatio: Prof. Dr. *Liane Wörner*, LL.M. (UW-Madison), Universität Konstanz

mit anschließendem Abendessen

WORKSHOPS / NETZWERKE

Donnerstag, 11. September 2025

Bundessozialgericht Kassel (Graf-Bernadotte-Platz 5, 34119 Kassel, <https://www.bsg.bund.de/>)

14.00 – 16.00 Uhr

**Workshop 1:
djb für Neueinsteiger*innen**

Leitung: Dr. *Annalena Mayr*, Rechtsreferendarin, OLG Brandenburg und *Farnaz Nasiriamini*, Rechtsreferendarin, OLG Frankfurt am Main

16.00 – 16.30 Uhr

djb connect – Get Together der Mentees und Mentor*innen

Leitung: Dr. *Annalena Mayr*, Rechtsreferendarin, OLG Brandenburg und *Farnaz Nasiriamini*, Rechtsreferendarin, OLG Frankfurt am Main

Samstag, 13. September 2025

Universität Kassel

10.30 – 11.00 Uhr

Meet & Greet in der Kaffeepause

Leitung: Regionalgruppenbeirat, Netzwerke

Meet & Greet 1:

Netzwerk Juristinnen mit Migrationsgeschichte

Leah Salmanian, Gründungsmitglied JuMi-Netzwerk und Rechtsreferendarin, OLG Frankfurt am Main, *Beyza Türkmen*, Gründungsmitglied JuMi-Netzwerk und Juristische Koordinatorin (Abteilung Lizenzen), WDR, *Amila Ferhadbegović*, Gründungsmitglied JuMi-Netzwerk und Projektkoordinatorin „Justitia Diversa“

Meet & Greet 2:

Netzwerk Richterinnen und Staatsanwältinnen im djb

Leitung: *Tanja Keller*, Rin ArbG, Regensburg

Meet & Greet 3:

Vernetzung Doktorandinnen im djb (Dok-Net)

Leitung: Dr. *Annalena Mayr*, Rechtsreferendarin, OLG Brandenburg

Meet & Greet 4:

Netzwerk Gleichstellungsbeauftragte

Leitung: Dr. *Stefanie Killinger*, LL.M. (London), Präsidentin des Verwaltungsgerichts Göttingen, Hannover und Dr. *Tessa Hillermann*, Referatsleiterin für Gleichstellung und Gewalt gegen Frauen und Kinder in einem Landesministerium

Sonntag, 14. September 2025, 10.00 – 13.00 Uhr: Workshops
Workshop 2 bis 7: Universität Kassel

Workshop 2:

Durchsetzung der Entgelttransparenzrichtlinie

Leitung: Prof. Dr. *Heide Pfarr*, Dr. *Regine Winter*, Richterin am BAG a.D. und *Anne Sophie Zeilmann*

Workshop 3:

Kollegialer Austausch zum Umgang mit frauenfeindlichen Narrativen im familiengerichtlichen Verfahren

Leitung: *Bettina Bachinger*, Rechtsanwältin, Hamburg und *Birte Strack*, Rechtsanwältin, Ramsen

Workshop 4:

Unsichtbar, aber unübersehbar: Psychische Gewalt zwischen Realität und Rechtslücke

Leitung: Dr. *Catharina Conrad*, Rechtsanwältin, Berlin und *Jacqueline Sittig*, Rechtsreferendarin, OLG Bamberg

Workshop 5:

Wie das Sozial- und Steuerrecht Machtungleichgewichte in Familie und Paarbeziehung schafft

Leitung: *Nazli Aghazadeh-Wegener*, Doktorandin, Frankfurt am Main, *Shari Gaffron*, Doktorandin, München, *Julia Jirmann* vom Netzwerk Steuergerechtigkeit und *Friederike Löbbert*, Doktorandin, Mainz

Workshop 6:

Umgang mit dem Imposter-Syndrom

Leitung: Prof. Dr. *Maria Wersig*, Hannover

Workshop 7:

It's a white (wo-)man's world - Auf den Spuren einer Juristin*

Leitung: *Yasemin Say*, Gründungsmitglied JuMi-Netzwerk, Rechtsreferendarin OLG Düsseldorf, *Beyzan Türkman*, Gründungsmitglied JuMi-Netzwerk, Juristische Koordinatorin (Abteilung Lizenzen), WDR

Workshop 8:

Historische und aktuelle Positionen in der deutschen Frauenbewegung am Beispiel des § 218 StGB

Moderation: Dr. *Gudrun Lies-Benachib*, Vorsitzende Richterin am OLG Frankfurt am Main, Kassel und Leitung: Dr. *Kerstin Wolff*, AddF, Kassel
 im Archiv der deutschen Frauenbewegung in der Gottschalkstraße 57, 34127 Kassel

RAHMENPROGRAMM

Donnerstag, 11. September 2025, 16.00 – 17.00 Uhr

- Führung durch das Bundessozialgericht
 (Graf-Bernadotte-Platz 5, 34119 Kassel, <https://www.bsg.bund.de/>)

Freitag, 12. September 2025, 20.00 Uhr

- Party für JuJus und alle, die feiern wollen
 (Kulturzentrum Schlachthof, Mombachstraße 10–12, 34127 Kassel
<https://www.schlachthof-kassel.de/>)

Sonntag, 14. September 2025, 14.00 – 15.00 Uhr

- Führung durch den Viktoriabunker, ein historischer Bier- und Eislagerkeller, der im Zweiten Weltkrieg zum öffentlichen Luftschutzstollen ausgebaut wurde (ViKoNauten e.V.)

Gefördert vom:



Bundesministerium
 für Bildung, Familie, Senioren,
 Frauen und Jugend

djb connect – unser Mentoring-Programm

Seit 2020 haben über 1.600 Personen an djb connect teilgenommen. Werden auch Sie Teil des Programms und unterstützen Sie eine junge Juristin auf ihrem Ausbildungs- oder Berufsweg!

Im Sommer 2025 wird die Anmeldung für den Durchgang 2025/26 geöffnet. Informationen zum Mentoring-Programm erhalten Sie auf unserer Homepage in der Rubrik „Junge Juristinnen“. Fragen beantworten Ihnen gerne die Beisitzerinnen Farnaz Nasiriamini und Annalena Mayr unter beisitzerinnen@djb.de.